

**B9** Anna Tranziska

Antragsteller\*in: Ann-Kathrin Tranziska (KV Pinneberg)

Tagesordnungspunkt: 3.1. (6) Delegierte (Frauen-Plätze)

Liebe Freund\*innen,

mit Leidenschaft und Überzeugung bewerbe ich mich wieder als Delegierte für den Landesparteitag.

Der LPT ist nicht nur ein Ort der Entscheidungsfindung, sondern auch ein Raum, in dem wir unsere grünen Werte miteinander weiterentwickeln und in einem Wahlprogramm dann auch in eine gute Vorlage für koalitionsverhandlungen gießen.

Als langjährige Delegierte habe ich miterlebt, wie wir gemeinsam durch kontroverseste Debatten gegangen sind und doch am Ende gestärkt herausgekommen sind. Diese Erfahrung möchte ich gern weiterhin einbringen.

Das letzte Wahlprogramm fiel noch in meine Zeit als Landesvorsitzende. Nicht zuletzt da habe ich gelernt, wie wichtig Brücken zwischen verschiedenen Strömungen und Perspektiven sind.

Die Vernetzung – in die Kreisverbände und die Landtagstagsfraktion – ist mir dabei sehr wichtig.

Als Feministin kämpfe ich besonders dafür, dass feministische Perspektiven in allen Politikfeldern mitgedacht werden. Am Grad der Frauenrechte misst sich der Grad der Demokratie. Dieser Satz ist keine Floskel, sondern eine Wahrheit, die wir gerade in der heutigen Zeit verteidigen müssen. In Zeiten, in denen Frauenrechte weltweit unter Druck geraten und antifeministische Kräfte an Stärke gewinnen, brauchen wir starke, erfahrene und vernetzte Stimmen auf dem LPT. Was mir bei der Zusammensetzung unserer Delegation besonders am Herzen liegt: Eine gute Mischung aus erfahrenen und neuen Mitgliedern. Wir brauchen sowohl den frischen Wind und die neuen Perspektiven als auch die Erfahrung und das Wissen um unsere gemeinsame Geschichte.

Ich möchte meine Erfahrung einbringen und gleichzeitig neue Stimmen stärken und fördern. Ich bitte euch um Euer Vertrauen und Eure Stimme, damit ich mich weiterhin auf Landesebene für unseren KV, unsere gemeinsamen Werte und für eine feministische Politik einsetzen kann.

LG Anna

[tranziska@posteo.de](mailto:tranziska@posteo.de)

Alter:

51

Beruf:

Geschäftsführerin eines  
Frauzentrums in Hamburg-Altona  
- Biologin

## Fassung in einfacher oder leichter Sprache

Liebe Freundinnen und Freunde,

ich bewerbe mich wieder als Delegierte für den Landesparteitag. Ich tue das mit viel Freude und weil ich davon überzeugt bin.

Der Landesparteitag ist ein wichtiger Ort. Dort treffen wir Entscheidungen. Wir entwickeln dort gemeinsam unsere grünen Ideen weiter. Diese Ideen werden später Teil des Wahlprogramms und Grundlage für Gespräche mit möglichen Partnern.

Ich bin schon lange Delegierte. In dieser Zeit habe ich viele Diskussionen erlebt. Manche waren sehr schwierig. Trotzdem sind wir am Ende gemeinsam stärker daraus hervorgegangen. Diese Erfahrung möchte ich weiter einbringen.

Als ich Landesvorsitzende war, wurde auch das letzte Wahlprogramm geschrieben. Dabei habe ich gelernt: Es ist wichtig, verschiedene Meinungen und Gruppen miteinander zu verbinden.

Mir ist es wichtig, gut vernetzt zu sein – mit den Kreisverbänden und mit der Landtagsfraktion.

Als Feministin setze ich mich besonders dafür ein, dass die Rechte von Frauen in allen Politikbereichen berücksichtigt werden. Wie stark die Rechte von Frauen sind, zeigt auch, wie stark unsere Demokratie ist. Das ist keine leere Aussage, sondern heute wichtiger denn je. Weltweit geraten Frauenrechte unter Druck, und antifeministische Kräfte werden stärker. Deshalb brauchen wir auf dem Landesparteitag starke, erfahrene und gut vernetzte Stimmen.

Mir ist außerdem wichtig, dass unsere Delegation eine gute Mischung hat: Menschen mit viel Erfahrung und Menschen, die neu dabei sind. Denn wir brauchen beides: neue Ideen und das Wissen aus vielen Jahren Arbeit.

Ich möchte meine Erfahrung einbringen und gleichzeitig neue Stimmen unterstützen. Deshalb bitte ich euch um euer Vertrauen und eure Stimme. Ich möchte mich weiterhin auf Landesebene für unseren Kreisverband, unsere gemeinsamen Werte und eine feministische Politik einsetzen.

Liebe Grüße  
Anna